



MÄNNERFORUM
wach miteinander unterwegs

fürposcht

männerforum | tösstalstr. 23 | 8400 winterthur

Tel. 052 397 70 07 | www.maennerforum.ch | info@maennerforum.ch

MAI 2015



Markus Haller
Architekt und Coach

Kleine Gruppe mit grossen Erlebnissen

Wir machen uns auf die Spur von Gottes Reden, zur Freude im Herzen und in den Augen.

Meine Kleingruppe lebt grundsätzlich mit „wenig“ Reden und viel Zeit fürs Gebet. Erst kürzlich gab es Statements wie: „Cool, wie wir unsere Gruppe leben und beten, doch es ist mir ein Bedürfnis, noch mehr Zeit mit Gott zu verbringen, und vor allem, ihm noch mehr zuzuhören.“

Das war dann der Grund, dass sich unsere Gruppe nun jede Woche trifft. Alle 14 Tage heisst es „All.In“. Unsere Zeit, 1 bis 2 Stunden ruhig zu sein und auf Gott zu horchen und anschliessend auszutauschen: „Was hat Gott zu mir geredet?“

So habe ich seit Neuestem eine geniale neue Zeit mit Gott. Eine extrem bereichernde Zeit. Eine Zeit, in der ich Dialoge mit Gott erlebe und aufbaut werde.

Was sagst Du?

In letzter Zeit fällt mir bei vielen meiner Mitmenschen auf, wie traurig ihre Augen sind. Trotz ihrem Lachen auf dem Gesicht, die Augen glänzen nicht. Dies gab mir den Anlass, in der „All.In“-Zeit Gott zu fragen: „Wie kann ich diese Menschen wieder mit Freude anzünden?“

Seine Antwort simpel: „Lebe diese Freude selber.“ Nachdenklich: „Wie soll ich diese Freude leben, damit ich sie weiter

tragen kann?“ Postwendend: „Lebe im Hier und Jetzt, und nicht gestern oder morgen oder übermorgen. Lebe nicht in deinen Sorgen, lebe im Hier und Jetzt, lebe in mir.“

„Super“, erwiderte ich, „im Hier und Jetzt leben, wie soll das gehen? Und zudem, die Zeiten, in denen ich dich erlebe sind spärlich, nur selten, manchmal intensiv und dann erlebe ich dich ganz und gar nicht mehr. Also, wie soll das gehen?“

Die Antwort überwältigte mich: „Lebe jede Sekunde mit ganzem Bewusstsein und mit Dankbarkeit. Jede Sekunde ist es wert, sie bewusst zu leben, jeder Schritt, jede Bewegung, jede Begegnung, jeder Gedanke. Wenn du diese Sekunden bewusst wahrnimmst, dankbar bist, für alles, was du in dieser Sekunde bewegen oder erleben darfst, dann bist du im Hier und Jetzt. Dann lebst du ein bewusstes Leben, nicht im Gestern und nicht im Morgen. Du lebst im Jetzt. Ich bin real, ich bin immer hier und immer erlebbar, ich bin im Hier und Jetzt. Bist du auch da und nimmst mich wahr?“

Wow! Diese Worte überwältigten mich. Plötzlich wurde mir einiges klarer. Plötzlich bekamen Worte in der Bibel eine ganz andere Bedeutung für mich. Und je mehr ich mich von diesen Worten berühren

liess, desto mehr Freude und Leichtigkeit kam in mein Leben. Und je mehr ich jede Sekunde ganz bewusst wahrnahm, desto mehr merkte ich, ja genau, Gott ist da, wenn ich im Hier und Jetzt lebe. Immer wenn ich abschweifte ins Morgen oder ins Gestern, dann verringerte sich die Freude und die Lasten kamen zurück.

Bestätigt und vertieft

„Was steht den eigentlich in der Bibel darüber?“, war mein nächster Gedanke.

Meine Bibel-App-Suche führte mich in die Psalmen:

Psalm 4, Verse 8-9: *Tiefe Freude hast du mir gegeben. Sie ist viel größer als die Freude derer, die Korn und Wein im Überfluss geerntet haben! In Frieden kann ich mich nun hinlegen und schlafen. Denn du, Herr, gibst mir einen Ort, an dem ich unbehelligt und sicher wohnen kann.*

Psalm 16, Verse 8-9: *Ich habe den Herrn stets vor Augen. Weil er mir zur Seite steht, werde ich nicht zu Fall kommen. Deshalb ist mein Herz voll Freude, und ich kann aus tiefster Seele jubeln. Auch mein Körper ruht in Sicherheit.*

Mir wurde bewusst: Mit Gott in meinen Augen, also im Hier und Jetzt leben, ist mein Herz in Freude und ich kann jubeln und entspannt schlafen, denn dann wälze ich nicht meine Sorgen, Ängste und Gedanken an morgen oder an gestern.

Eigentlich ganz simpel. Im Alltag aber schwierig umzusetzen. Nichts desto trotz, ich versuche es immer wieder: Jede Sekunde mit Dankbarkeit zu geniessen. Es ist befreiend, es ist belebend und inspirierend. Ich liebe es und ich will's für immer. Wie heisst es so schön in einem älteren Lied: „Die Freude am Herrn ist unsere Stärke.“

Borni



Fragen für die Männergruppe (oder mit der Ehefrau☺)

1. Woche: Lies die zitierten Psalmverse nochmals. Was bedeutet für dich „tiefe Freude“?

2. Woche: Wie habe ich „den Herrn stets vor Augen“ (Ps 16,8)? Welche konkreten Verhaltens- und Gedankenweisen kann ich einüben?

3. Woche: Ps 16,9 erwähnt den Körper. Was signalisiert mir mein Körper in Bezug auf Dankbarkeit, Freude, Frieden und „den Herrn stets vor Augen“?

4. Woche: Wie wirke ich zu diesen Themen auf andere? Wie gehe ich damit vor Gott um?

Gebetsanliegen

- Bete für Weisheit bei der Erweiterung des Männerforum-Vorstands.

- Bete für Männergruppenleiter in der Schweiz, dass sie mit Vollmacht und seelsorgerlichem Gespür mit ihren Gruppen „unterwegs“ sein können.

- Bete für die Vorbereitung des Männertags am 7. November.

Termine & Infos

Männertag, Aarau
Samstag, 7. November 2015
www.maennerforum.ch

Männercamp, Vaumarcus (NE)
14.-17. Mai 2015
www.freeatheart.net

Wochenende für Vater-Sohn/Tochter
12.-14. Juni / 28.-30. August 2015
www.family-ministries.ch